

MRZ-Newsletter 1/2021



Liebe Leserinnen und Leser,

wie immer informiert Sie der Newsletter des MenschenRechtsZentrums der Universität Potsdam (MRZ) über Aktivitäten, Neuerscheinungen und aktuelle Ereignisse.

Leider stand und steht auch das Wintersemester 2020/2021 im Schatten der COVID19 Pandemie. Veranstaltungen mussten verschoben oder online durchgeführt werden. Dies gab uns aber auch Gelegenheit, mit Formaten und Themen zu experimentieren.

1. Veranstaltungsausblick

Am 9. Juni 2021 wird ein Online-Podiumsgespräch zum Thema „[Meinungsfreiheit oder Meinungsmache: Digitalisierung und Wandel der politischen Kommunikation](#)“ stattfinden. Bei Interesse melden Sie sich bitte an bis zum 4. Juni 2021 unter sekremrz@uni-potsdam.de.

Der 10. Potsdamer MenschenRechtsTag soll im Wintersemester 2021/2022 am 17. November 2021 stattfinden.

2. Veranstaltungsrückblick

Der 9. „[Potsdamer MenschenRechtsTag](#)“ widmete sich dem Thema „Menschenrechte und Klimawandel“; er wurde

am 18. November 2020 als Onlineveranstaltung bei reger Beteiligung durchgeführt. Vier Kurzstatements zu den Themen „Klimawandel vor dem Menschenrechtsausschuss der Vereinten Nationen“, „Bedeutung gesellschaftlicher Kippmechanismen für Veränderungen“, „Urteil des Hooge Raad in der Sache Urgenda und die Rolle nationaler Gerichte bei der Bewältigung des Klimawandels“ sowie „Klimawandel vor dem Bundesverfassungsgericht“ sorgten für eine intensive Diskussion. Zum Video gelangen Sie [hier](#).

In Kooperation mit dem BMJV und Pluricourts (Oslo) veranstaltete das MRZ eine Online-Konferenz zum Thema „Staatenbeschwerdeverfahren nach der Europäischen Menschenrechtskonvention“, die vom 12. bis zum 13. April 2021 stattfand. Hochrangige Vertreter*innen aus Wissenschaft, Justiz und Politik diskutierten die rechtlichen Rahmenbedingungen des Staatenbeschwerdeverfahrens, aber auch seine rechtspolitischen Implikationen.

Das neue Format „MenschenRechtsDebatte“ startete am 12. März 2021 mit einem Online-Streitgespräch zum Thema „[Internetregulierung – Ist die Meinungsfreiheit in Gefahr?](#)“ Zum Video gelangen Sie [hier](#).

2. Aktuelle Forschungsthemen

Im Bereich des Forschungsthemas „**Flucht und Vertreibung**“ wurde die Dissertation von Constantin Ganschow „Die Konversion im Asylverfahren“ (betreut von Norman Weiß) erfolgreich abgeschlossen. Die Neubearbeitung des von Andreas Zimmermann herausgegebenen Kommentars zur Genfer Flüchtlingskonvention wird fortgesetzt.

Eine in jüngerer Zeit verstärkte politische Diskussion (Koalitionsvereinbarung 2017: Lieferkettengesetz; Verbindung von Klimawandel und Menschenrechten) sorgte dafür, dass das Thema „**Menschenrechte und Unternehmensverantwortung**“ am MenschenRechts-Zentrum neuerliche Aufmerksamkeit erhielt, nachdem es bereits ab dem Jahr 2001 wiederkehrender Gegenstand von Publikationen und Konferenzen gewesen war.

Publikationen

- Davarnejad, Leyla, Menschenrechtsverantwortung multinationaler Unternehmen und Corporate Social Responsibility (CSR), Nomos 2020 (Dissertation Bochum, Schriften des MenschenRechtsZentrums 47).
- Zimmermann, Andreas / Weiß, Norman, „Völker- und verfassungsrechtliche Parameter eines deutschen Lieferkettengesetzes“, in: AVR 2020, S. 424-463.
- Lehmann, Louise, „Nationale Aktionspläne im Bereich der Menschenrechte – ein sinnvolles Instrument?“, in: MRM 2020, S. 106-115.

Ein Dissertationsvorhaben ist diesem Themenfeld ebenfalls zuzuordnen:

Mougeolle, Paul, *The due Diligence of States and Business Enterprises Regarding the Protection of the Environment*. (betreut durch Norman Weiß)

3. Auszeichnungen / Personalia

Der zum fünften Mal vergebene „Voltaire-Preis für Toleranz, Völkerverständigung und Respekt vor Differenz“ wurde an Elisabeth Kaneza verliehen, die unter der Betreuung von Norman Weiß zu den Rechten Schwarzer Menschen in Deutschland promoviert. Die Auszeichnung wurde der Forscherin und Menschenrechtsaktivistin im Rahmen des Neujahrsempfangs der Universität Potsdam am 13. Januar 2021 verliehen.

Zum 30. April 2021 ist Marlene Wagner aus dem MRZ ausgeschieden und zum Juristinnenbund gewechselt. Seit dem 1. Mai 2021 hat Theresa Lanzl ihre Nachfolge angetreten.

Zum 31. Mai 2021 wird Anne Dieter, die dem MRZ seit 2001 – zuletzt nur noch mit einer halben Stelle – angehört hat, nach sehr verdienstvoller beruflicher Laufbahn in den Ruhestand verabschiedet. Gizem Kaya wird ihre Nachfolge antreten. Ihr Promotionsvorhaben wird von Logi Gunnarsson betreut.

4. Neuerscheinungen

Schriftenreihe des MRZ

Davarnejad Leyla, *Menschenrechtsverantwortung multinationaler Unternehmen und Corporate Social Responsibility (CSR)* (Schriften des MRZ, Bd. 47), Baden-Baden: Nomos, 2020.

Studien zu Grund- und Menschenrechten (SGM)

Haratsch, Andreas, *Die Geschichte der Menschenrechte*, 5. Auflage 2020 (SGM Band 7).

Veröffentlichungen von Mitarbeitern des MRZ:

Gunnarsson, Logi, *Vernunft und Temperament. Eine Philosophie der Philosophie*, Mentis 2020.

Klein, Eckart, „Religiöse Aufrufe zur Gewalt und Menschenrechte“, in: J. E. Hafner / H.-M. Haussig (Hg.), „Mit Gott auf unserer Seite“. Religiöse Aufrufe zur Gewalt und ihre Gegenreaktionen, Ergon 2020, S. 23-42.

Klein, Eckart, „Dient der Verfassungsrang der Europäischen Menschenrechtskonvention dem Schutz der Grund- und Menschenrechte?“, in: M. Matzka / P. Hilpold / W. Hämerle (Hg.), *100 Jahre Verfassung*, Facultas Wien 2020, S. 182 – 184.

Wagner, Marlene, „Bericht über die Tätigkeit des Menschenrechtsausschusses der Vereinten Nationen im Jahre 2019 – Teil 2: Individualbeschwerden“, in: *MenschenRechtsMagazin* 25,2 (2020), S. 142-156.

Marlene Wagner, "Bericht über die Tätigkeit des Menschenrechtsausschusses der Vereinten Nationen im Jahre 2020 – Teil 1: Staatenberichte", in: *MenschenRechtsMagazin* 26,1 (2021), S. 80-89.

Zimmermann, Andreas / Weiß, Norman, „Völker- und verfassungsrechtliche Parameter eines deutschen Lieferkettengesetzes“, in: *AVR* 2020, S. 424-463.

5. Praktikumsangebot

Das Praktikumsangebot gilt wieder uneingeschränkt ab dem Sommersemester 2022. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

6. Call for Papers

Wir suchen Beiträge für das MenschenRechtsMagazin Heft 1/2022 und Heft 2/2022. Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich bei uns dafür angemeldet haben. Zum Abbestellen des Newsletters schreiben Sie bitte eine Mail an sekremrz@uni-potsdam.de.

IMPRESSUM

Herausgeber:

MenschenRechtsZentrum der Universität Potsdam

August-Bebel-Straße 89

D - 14 482 Potsdam

Tel.: [49] 03 31 / 977-34 50

Fax: [49] 03 31 / 977-34 51

Redaktion: apl. Prof. Dr. iur. Norman Weiß, Katarzyna Bednarska

Gestaltung: apl. Prof. Dr. iur. Norman Weiß, Katarzyna Bednarska

Der Abdruck von Meldungen ist gestattet, wenn Sie den Vermerk >Quelle: <http://www.uni-potsdam.de/mrz>< hinzufügen.